

	Objekt: Röm. Republik: Aes Signatum
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Republik
	Inventarnummer: 18270257

Beschreibung

Aus dem Depotfund von la Bruna, bei Spoleto aus dem Jahr 1890, siehe Haeblerlin (1910) 15. Dieser wurde 'Auf kleinem Raum in freiem Felde verstreut' entdeckt und enthielt unter anderem sechs Asse der schweren Apollo-Serie sowie der zwei Asse der schweren Janus-Merkur-Emission. - Laut Haeblerlin (1910) 141 wurden die Stierbarren zum Gedenken an die Unterwerfung Samniums herausgegeben.

Vorderseite: Stier nach r.

Rückseite: Stier nach l.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 1347.00 g; Durchmesser: 95x163 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	280-242 v. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	La Bruna di Spoleto
Verkauft	wann	
	wer	Dr. Tommaso Capo
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Aes signatum
- Antike
- Barren
- Bronze
- Hellenistische Epoche
- Stadt
- Tier

Literatur

- E. J. Haeberlin, Aes Grave. Das Schwergeld Roms und Mittelitaliens (1910) 144 Nr. 4 Taf. 57,3 (dieses Stück).
- RRC Nr. 5,1 (ca. 280-250 v. Chr.)..